

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH, Wuppertal

AKTIVA

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5,00	5,00
	<u>5,00</u>	<u>5,00</u>
II. Sachanlagen		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.036,50	8.039,50
	<u>7.036,50</u>	<u>8.039,50</u>
	<u>7.041,50</u>	<u>8.044,50</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.942,80	1.198,24
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	1.074,34
3. Forderungen gegen Gesellschafter	32.060,90	53.212,19
4. sonstige Vermögensgegenstände	1.189,92	7.673,67
	<u>45.193,62</u>	<u>63.158,44</u>
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	30.158,61	1.593,08
	<u>75.352,23</u>	<u>64.751,52</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	133,90	133,90
	<u>82.527,63</u>	<u>72.929,92</u>

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH, Wuppertal

PASSIVA

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital		
<i>Gezeichnetes Kapital</i>	25.000,00	25.000,00
	<u>25.000,00</u>	<u>25.000,00</u>
B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	45.587,51	25.356,85
	<u>45.587,51</u>	<u>25.356,85</u>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.014,14	3.839,04
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 6.014,14 (Vorjahr: EUR 3.839,04)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	319,32	0,00
3. sonstige Verbindlichkeiten	5.606,66	18.734,03
- davon aus Steuern: EUR 5.272,45 (Vorjahr: EUR 5.984,33)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 334,21 (Vorjahr: EUR 390,82)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 5.606,66 (Vorjahr: EUR 18.734,03)		
	<u>11.940,12</u>	<u>22.573,07</u>
	<u>82.527,63</u>	<u>72.929,92</u>

Gewinn- und Verlustrechnung 2022

Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH, Wuppertal

	2022 EUR	2021 EUR
1. Umsatzerlöse	943.929,90	219.788,98
2. Gesamtleistung	943.929,90	219.788,98
3. sonstige betriebliche Erträge	23.715,90	22.957,48
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-10.131,11	-7.574,70
	-10.131,11	-7.574,70
5. Rohergebnis	957.514,69	235.171,76
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-702.728,24	-416.000,30
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-151.467,06	-94.707,74
- davon für Altersversorgung: EUR 787,80 (Vorjahr: EUR 768,27)		
	-854.195,30	-510.708,04
7. Abschreibungen	-3.290,97	-3.662,00
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-46.189,24	-35.348,03
9. Betriebsergebnis	53.839,18	-314.546,31
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-10,59
11. Finanzergebnis	0,00	-10,59
12. Ergebnis nach Steuern	53.839,18	-314.556,90
13. sonstige Steuern	0,00	-65,73
14. Erträge aus (Teil-) Verlustübernahme	0,00	314.622,63
15. aufgrund eines Gewinnabführungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	-53.839,18	0,00
16. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00
17. Bilanzgewinn/-verlust	0,00	0,00

Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH, Wuppertal

Anhang für das Geschäftsjahr 2022

I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH hat ihren Sitz in Wuppertal. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRB 19944 eingetragen.

II. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft im Sinne der §§ 264, 267 I HGB auf. Aufgrund gesellschaftsrechtlicher Vorgaben ist der Jahresabschluss nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Sinne von § 267 HGB aufzustellen

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß der §§ 242 ff. HGB und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG aufgestellt.

III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierung der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung nutzungsbedingter planmäßiger Abschreibungen. Grundlage der planmäßigen Abschreibung ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes (§ 253 I 1, III HGB). Bei den immateriellen Vermögensgegenständen sowie den beweglichen Anlagegütern erfolgte die Abschreibung linear.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert angesetzt.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt (§ 253 I HGB).

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 253 I 2 HGB).

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert (§ 253 I 2 HGB).

IV. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens (Anlagenspiegel) ist nachfolgend dargestellt. Hieraus ergeben sich auch die Abschreibungen des Geschäftsjahres (§ 268 II HGB).

Die Forderungen gegen Gesellschafter haben i. H. v. € 32.060,90 eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr (Vorjahr: € 53.212,19) und sind gleichzeitig auch Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen.

Sonstige Rückstellungen wurden wie folgt gebildet:

	€
Urlaub	14.760,56
Überstunden	20.077,70
Jahresabschlusskosten	8.949,25
Sonstige Rückstellungen	1.800,00
	<u>45.587,51</u>

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten (§ 268 V 1 HGB, § 285 Nr. 1 und Nr. 2 HGB) ergeben sich wie folgt:

Art der Verbindlichkeit zum	Gesamtbetrag		davon mit einer Restlaufzeit	
	31.12.2022	bis zu 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6,0	6,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,3	0,3	0,0	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	5,6	5,6	0,0	0,0
Summe	11,9	11,9	0,0	0,0

Zum 31.12.2022 bestanden neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten folgende sonstige finanzielle Verpflichtungen (§ 285 Nr. 3a HGB):

	Höhe der Verpflichtung	Jahresbetrag
	T€	T€
Mietverträge Immobilien	10,4	6,9
Leasingverträge	8,0	5,6

V. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 II HGB) aufgestellt.

In der Gewinn- und Verlustrechnung sind periodenfremde Erträge in Höhe von € 1.801,11 (Vorjahr: € 10.772,69) enthalten. Die Erträge wurden im Posten sonstige betriebliche Erträge erfasst.

In der Gewinn- und Verlustrechnung sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von € 1.136,29 (Vorjahr: € 6.889,39) enthalten. Die Aufwendungen wurden im Posten sonstige betriebliche Aufwendungen erfasst.

VI. Sonstige Pflichtangaben

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 53 Arbeitnehmer beschäftigt.

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens geführt durch

Frau Silke Asbeck, Wuppertal.

Die Geschäftsführerin ist alleinvertretungsberechtigt und befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen.

Frau Asbeck hat im Jahr 2022 keine Bezüge von der Gesellschaft erhalten.

Das von dem Abschlussprüfer HLB Treumerkur GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2022 berechnete Gesamthonorar beträgt T€ 3 und betrifft ausschließlich Abschlussprüfungsleistungen.

Mit Datum vom 08. Dezember 2006 wurde mit Wirkung zum 01. Januar 2007 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag zwischen der Historische Stadthalle Wuppertal GmbH als herrschende Gesellschaft und der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH als beherrschte Gesellschaft geschlossen.

Die beherrschte Gesellschaft führt ihre Geschäfte im eigenen Namen, jedoch als Organ der herrschenden Gesellschaft.

Die Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH ist verpflichtet, ihren gesamten, nach den maßgeblichen handelsrechtlichen Vorschriften ermittelten Gewinn, an die Historische Stadthalle Wuppertal GmbH abzuführen. Der Gewinn des Geschäftsjahres in Höhe von € 53.839,18 wurde an die Historische Stadthalle Wuppertal GmbH abgeführt.

VII. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Zwischen Bilanzstichtag und Erstellung des Jahresabschlusses sind keine wertberichtigten Geschäftsvorfälle von besonderer Bedeutung eingetreten, die wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben.

Da die Geschäftsführung der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH mit einer deutlichen Normalisierung des pandemischen Geschehens in 2023 rechnet, sind die kurzfristigen Perspektiven für das Geschäftsjahr 2023 positiv zu beurteilen.

Wuppertal, den 04. April 2023

gez. Silke Asbeck
Geschäftsführerin

Entwicklung des Anlagevermögens

Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH, Wuppertal

ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				
	01.01.2022 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2022 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	6.956,65	0,00	0,00	6.956,65
Geschäfts- oder Firmenwert				
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>6.956,65</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>6.956,65</u>
II. Sachanlagen				
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				
	<u>59.937,54</u>	<u>2.287,97</u>	<u>0,00</u>	<u>62.225,51</u>
	<u>59.937,54</u>	<u>2.287,97</u>	<u>0,00</u>	<u>62.225,51</u>
	<u>66.894,19</u>	<u>2.287,97</u>	<u>0,00</u>	<u>69.182,16</u>

Anlage 3a

AUFGELAUFENE ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE	
01.01.2022 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2022 EUR	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
6.951,65	0,00	0,00	6.951,65	5,00	5,00
<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
<u>6.951,65</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>6.951,65</u>	<u>5,00</u>	<u>5,00</u>
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
<u>51.898,04</u>	<u>3.290,97</u>	<u>0,00</u>	<u>55.189,01</u>	<u>7.036,50</u>	<u>8.039,50</u>
<u>51.898,04</u>	<u>3.290,97</u>	<u>0,00</u>	<u>55.189,01</u>	<u>7.036,50</u>	<u>8.039,50</u>
<u>58.849,69</u>	<u>3.290,97</u>	<u>0,00</u>	<u>62.140,66</u>	<u>7.041,50</u>	<u>8.044,50</u>

Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH, Wuppertal

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022

I. Allgemeine Entwicklung in 2022

Die Gesellschaft erbringt nahezu ausschließlich Serviceleistungen gegenüber der Muttergesellschaft im Bereich Reinigung, Umbau und sonstige Personalbereitstellung. Das Jahresergebnis wird in erheblichem Maße durch die Festlegung von internen Verrechnungspreisen für diese Tätigkeiten beeinflusst.

Im Berichtsjahr ist ein Jahresüberschuss in Höhe von € 53.839,18 abgeführt worden, nach einem Jahresfehlbetrag in Höhe von € 314.622,63 im Jahr 2021.

II. 1. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr um T€ 9,3 gestiegen. Die Veränderungen in der Vermögensstruktur sind durch einen Rückgang des Anlagevermögens um T€ 1,0, einen Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um T€ 10,7 sowie einen Rückfall der sonstigen Vermögensgegenstände um T€ 7 gekennzeichnet. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen verminderten sich um T€ 1,0. Die liquiden Mittel erhöhten sich um T€ 28,6 und die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind konstant geblieben.

Das nominale Eigenkapital ist durch den Ergebnisabführungsvertrag bei T€ 25,0 konstant geblieben. Die Eigenkapitalquote liegt damit bei 30,5%.

Auf der Passivseite ergeben sich Veränderungen bei nahezu allen Positionen. Die sonstigen Rückstellungen erhöhten sich um T€ 20,2. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind um T€ 2,2 gestiegen und die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen erhöhten sich um T€ 0,3. Die sonstigen Verbindlichkeiten reduzierten sich um T€ 13,1.

II. 2. Erfolgsvergleich 2022-2021

Im Geschäftsjahr ist ein Anstieg des Jahresergebnisses, um rd. T€ 368,5 zu verzeichnen.

Im Vergleich zum Vorjahr ist das Umsatzvolumen um T€ 724,1 gestiegen. Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen auf dem Niveau des Vorjahres.

Die Personalkosten sind um T€ 344 gestiegen.

Alle übrigen Kostenarten erhöhten sich in der Summe um T€ 11.

Durch den Ergebnisabführungsvertrag wurde zum einen der unmittelbaren Eingliederung in die Muttergesellschaft Rechnung getragen, zum anderen der Administrationsaufwand in der wechselseitigen Verrechnung von Leistungen minimiert.

III. Zukünftige Chancen- und Risikoeinschätzungen, insbesondere Auswirkungen der Covid-19 Pandemie

Da sich die Tätigkeit der Historischen Stadthalle Wuppertal Service GmbH im Wesentlichen auf die Übernahme von Dienstleistungen gegenüber der Muttergesellschaft beschränkt, erübrigen sich spezifische Ausführungen zu den mittelfristigen Perspektiven und den damit verbundenen besonderen Chancen und Risiken der Gesellschaft.

Der bisherige Verlauf des Geschäftsjahres 2023 zeigt eine positive Entwicklung.

Wuppertal, den 14. April 2023

gez. Silke Asbeck
Geschäftsführerin